

ARS ELECTRONICA  
CENTER LINZ

# update

JUNI – AUGUST 2012

 ARS ELECTRONICA



**VOESTALPINE KLANGWOLKE**

**DIE WOLKE IM NETZ**

**SOMMERFERIEN IM ARS ELECTRONICA CENTER**

**SUMMER CAMP, INTERAKTIV-KREATIV-TAGE  
UND FAMILY DAYS**

[www.aec.at](http://www.aec.at)

## Ars Electronica ganz kurz

Ars Electronica ist stets auf der Suche nach dem Neuen. Der Blick ist dabei nie allein auf Kunst, Technologie oder Gesellschaft gerichtet, sondern auf die vielschichtigen Beziehungen und Wechselwirkungen zwischen ihnen. Seit 1979 ist Ars Electronica in dieser spezifischen Ausrichtung eine weltweit einmalige Plattform für digitale Kunst und Medienkultur mit vier Säulen: Ars Electronica Festival, Prix Ars Electronica, Ars Electronica Futurelab und Ars Electronica Center.

Das Ars Electronica Center ist als „Museum der Zukunft“ nicht nur in seiner markanten Architektur außergewöhnlich. Auch in den Ausstellungsthemen, der Angebotsstruktur und dem Vermittlungskonzept ist „das Neue“ immer gegenwärtig. Offene Labors und interaktive Installationen beziehen BesucherInnen aller Altersstufen aktiv ein. Im Vordergrund steht dabei nicht die Frage nach den technologischen Zusammenhängen, sondern ganz konkret: Was bedeuten bestimmte Entwicklungen für mich und mein Leben?

„update“ bietet Ihnen einen Überblick über die aktuellen Ausstellungen und Veranstaltungen im Ars Electronica Center. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



11



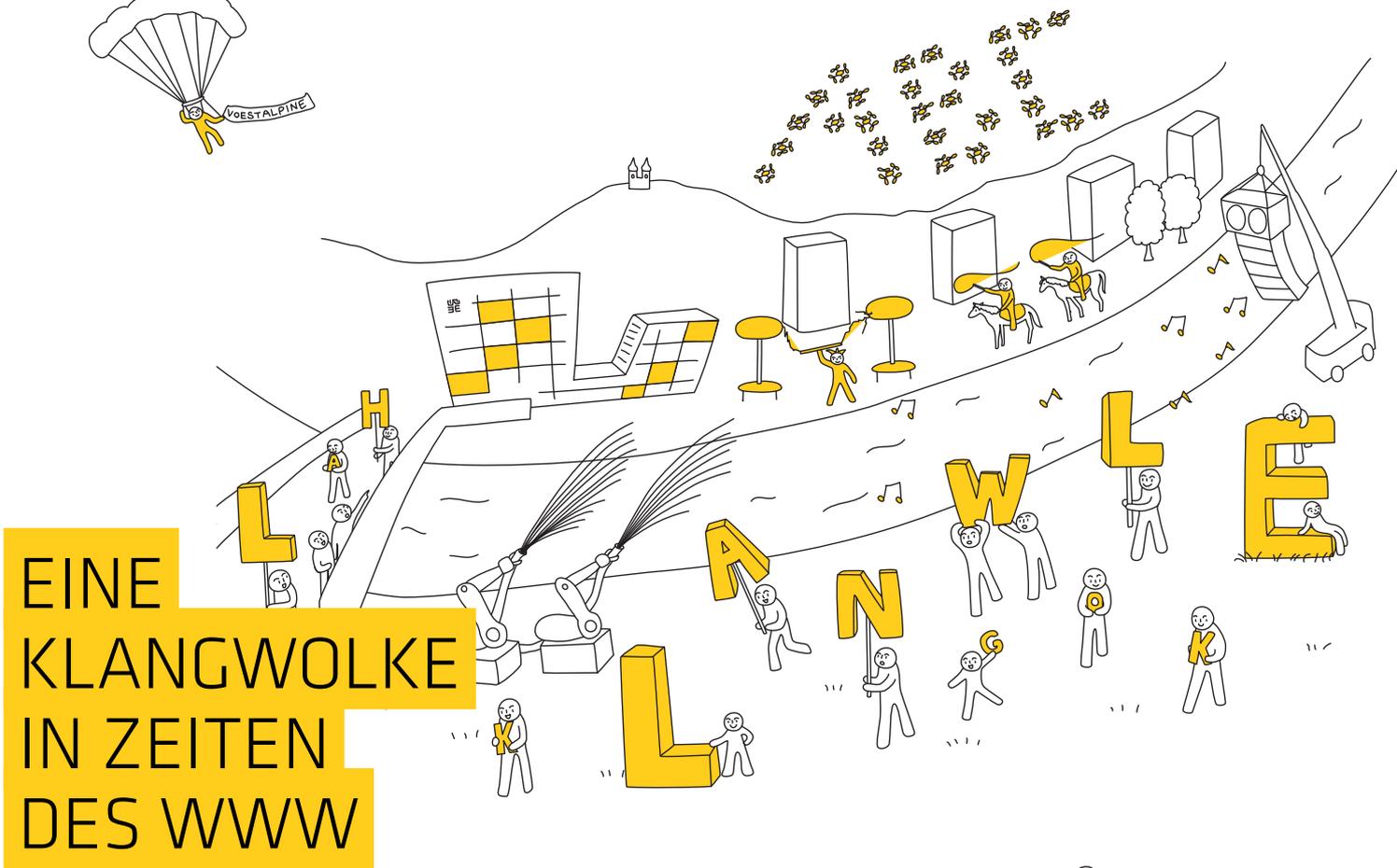
17



23

## Inhalt

- 3 Titelstory  
„Eine Klangwolke in Zeiten des WWW“
- 6 Ausstellungen
- 8 Highlights
- 12 Programm
- 22 Rückblick
- 24 Auf einen Blick
- 25 Kontakt, Öffnungszeiten, Eintrittspreise



# EINE KLANGWOLKE IN ZEITEN DES WWW

18. September 1979. Ein Dienstag, Abend. 100.000 Menschen sind im Linzer Donaupark versammelt und warten. Alle sind gespannt. Um 19:30 Uhr treten Hannes Leopoldseder (Landesintendant des ORF OÖ), Franz Hillinger (zu der Zeit Bürgermeister der Stadt Linz) und Josef Ratzenböck (Landeshauptmann OÖ) sowie der eigens aus den USA eingeflogene Roboter SPA vor die Menge und kündigen etwas Neues, etwas noch nie Dagewesenes an: die erste Linzer Klangwolke. Punkt 20:05 Uhr ist es dann so weit. Aus insgesamt vier Lautsprecherbatterien ertönt Bruckners Achte im gesamten Donaupark, wo direkt vor dem Brucknerhaus ein riesiger Fesselballon thront, an dem wiederum 5.000 weitere kleine Ballons baumeln, die nun mit Laserkanonen beschossen werden und deren Licht reflektieren. 50 Minuten lang verzaubert diese Sinfonie aus Musik und Licht die Menge. Danach verlassen 100.000 begeisterte Menschen langsam den Donaupark und hoffen auf eine Wiederholung im nächsten Jahr ...

## Eine Klangwolke für ganz Oberösterreich

Mehr als 30 Jahre ist diese Premiere nun her und viele Klangwolken haben seither stattgefunden. Manche waren laut und spektakulär, andere leiser, poetischer. Jede einzelne zeichnete sich durch besondere Momente aus und dennoch ist es die allererste Klangwolke, über die am häufigsten geredet wird. Nicht wegen ihres herausragenden Feuerwerks, ihrer wunderschönen Musik oder bombastischen Special Effects. Sondern weil die Menschen damals überall in Oberösterreich ihre Radiogeräte ins Fenster gestellt hatten und Bruckners Achte so im ganzen Land zu hören war.



## Die Klangwolke als eine Vision von der Zukunft?

In der Rückschau erscheint diese erste aller Klangwolken aber nicht nur als ein sehr ambitioniertes, sondern auch ungemein visionäres Projekt. Denn die Idee des dezentralen Empfangens und (Weiter-)Verbreitens hat eigentlich sehr viel mehr mit der Realität des Jahres 2012, mit World Wide Web und Social Media, zu tun als mit den ausgehenden 1970er- und beginnenden 1980er-Jahren. Sogar der Name „Klangwolke“ scheint ja geradezu auf SoundCloud und iCloud anzuspielden. Davon einmal abgesehen muss dem Format Klangwolke jedenfalls zeitlose Aktualität zugestanden werden. Zum einen, weil die Klangwolke auch mehr als 30 Jahre nach ihrer Erfindung jedes Jahr wieder bis zu 100.000 Menschen anzieht. Zum anderen, weil sie ihren jeweiligen GestalterInnen zwar Eckpunkte vorgibt, ihnen aber gleichzeitig sehr viel Spielraum eröffnet, um ihre Geschichten auf einmalige Weise zu inszenieren.

## Eine Klangwolke im Jahr 2012?

33 Jahre nach ihrer Premiere ist es an der Zeit, die Klangwolke wieder einmal auf die Probe zu stellen. Gemeinsam mit dem ORF OÖ und der voestalpine nehmen sich Brucknerhaus und Ars Electronica eine Klangwolke vor, die die Ideen und Visionen ihrer Erfinder aufgreift und in die Ära von World Wide Web, Social Media und mobiler Kommunikation übersetzt. Doch welche Geschichte soll eine Klangwolke im Jahr 2012 erzählen und welche Technologien soll sie zum Einsatz bringen? Wie, wo und durch wen kann eine solche Klangwolke entstehen und wachsen? Und schließlich: Wie soll diese Klangwolke klingen?

### **voestalpine Klangwolke – Die Wolke im Netz**

2012 lassen Brucknerhaus und Ars Electronica die voestalpine Klangwolke steigen. Medienpartner ist der ORF OÖ, Leadsponsor die voestalpine. Stattfinden wird die „Wolke im Netz“ am Abend des 1. September 2012, Schauplatz ist der Donaupark. Alle Infos zur voestalpine Klangwolke und den verschiedenen Möglichkeiten der Beteiligung gibt's im Internet auf [www.aec.at/klangwolke](http://www.aec.at/klangwolke).

## Eine Geschichte der Vernetzung unserer Welt

Wovon also wird die voestalpine Klangwolke handeln? Ganz einfach: vom Netz. Davon, wie es entstand und wie es unser Leben verändert hat. Wobei der Anfang dieser Geschichte erheblich weiter zurückliegt als 1989, als Tim Berners-Lee am CERN das Internet erfand. Die Geschichte beginnt damit, dass neugierige Geister dem Geheimnis der Elektrizität auf die Spur kommen und diese neugewonnene Erkenntnis wenig später dazu genutzt wird, um künstliches Licht zu erzeugen, das fortan die Straßen, Häuser und Städte erhellt. Die nächsten Kapitel handeln von den Versuchen, immer komplexere Informationen immer schneller über immer größere Distanzen zu übermitteln. Es geht um Telegrafie und Telefonie, Film und Fernsehen. Erst dann gelangt die Geschichte zur Erfindung des World Wide Web und zur digitalen Revolution, die einen technischen Raum in einen sozialen verwandelt. Soziale Netzwerke und damit neue Gemeinschaften mit neuen Hierarchien entstanden und bildeten nach und nach gewissermaßen eine zweite Natur. Heute hat jede und jeder von uns eine digitale Identität, erledigt Einkäufe und Bankgeschäfte, bucht den Urlaub via Internet. Zigmals am Tag sind wir im Internet unterwegs und hinterlassen dabei jede Menge Spuren. Spuren, die längst von intelligenten Computerprogrammen aufgelesen, gesammelt und analysiert werden.

## Die Wolke im Netz

Es wird eine „Wolke im Netz“, die am 1. September im Donaupark zur Aufführung gelangt. Wobei der 50 Minuten lange Event an diesem Abend nur die choreografierte Zusammenführung dessen sein wird, was über Wochen und Monate zuvor an unterschiedlichen Orten von unterschiedlichen ProtagonistInnen erarbeitet wurde. Und damit sind wir dann auch schon bei den grundlegenden Zügen, beim Wesen dieser Klangwolke angelangt. Die „Wolke im Netz“ ist ein kollaboratives Projekt. Oder anders gesagt, sie ist kein Werk eines großen Künstlers oder einer Künstlerin. Sie ist ein gemeinsames Projekt, bei dem jede und jeder mitmachen und ihren bzw. seinen Teil zum großen Ganzen beisteuern kann. Das Wesen dieser Klangwolke entspricht damit dem des Internets,



# Aktuelle Ausstellungen im Ars Electronica Center



*Neue Bilder vom Menschen*



*Robotinity*



*Wovon Maschinen träumen*

Auf 3.000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche begegnen Sie innovativen Projekten und aktuellen Fragestellungen an der Schnittstelle von Kunst, Technologie und Gesellschaft.

## Neue Bilder vom Menschen

Diese Themenausstellung bietet mit ihren offenen Labors einen spannenden Rundgang durch die Denk- und Bildwelten der Wissenschaften vom Leben. Werfen Sie an interaktiven Stationen einen Blick in die Geheimnisse des menschlichen Körpers, treten Sie in Kontakt mit Robotern oder werden Sie im FabLab DesignerIn der Zukunft.

## Robotinity

Das RoboLab eröffnet sensationelle Einblicke in jene technischen und kulturellen Entwicklungen, die unseren Weg in eine Zukunft bestimmen, in der Roboter Lebensbegleiter in unserem Alltag sind.

## Wovon Maschinen träumen

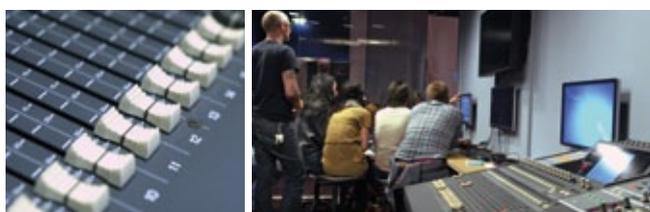
Eine Ausstellung von Kunstmaschinen, die Bilder und Geschichten darstellen, die von unseren Fantasien, Träumen und Ängsten rund um Fortschritt und technologische Entwicklung künden.



*Deep Space*



*GeoCity: Außer Kontrolle*



*Funky Pixels: SoundLab*



*Klangwolken-Abc*

### Deep Space

Im Deep Space werden auf 16 x 9 Meter großen Projektionsflächen auf Wand und Boden weit entfernte, unbekannte oder historische Orte in 2-D und 3-D erlebbar. Reisen Sie an historische Stätten, zu künstlerischen Meisterwerken, an fantastische Orte und ins Weltall.

### GeoCity: Außer Kontrolle

Die Ausstellung „Außer Kontrolle – Was das Netz über dich weiß“ in der GeoCity führt Ihnen vor Augen, welche Daten wir unbeabsichtigt von uns preisgeben, wie uns falsche Informationen vorge-setzt werden und wie wir uns davor besser schützen können.

### NEU: SoundLab

Im SoundLab haben Sie die Möglichkeit, in die Welt des Klangs abzutauchen. Treten Sie ein in ein voll funktionstüchtiges Tonstudio, in dem Sie aufnehmen, remixen und produzieren können. Das SoundLab bietet auch Platz für Klanginstallationen, die zum weiteren Erkunden der Schallräume einladen.

### NEU: Klangwolken-Abc

Im Foyer des Ars Electronica Center können Sie Ihren persönlichen Leuchtbuchstaben für die voestalpine Klangwolke bauen. Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich inspirieren und setzen Sie Ihre leuchtende Idee in die Wirklichkeit um.

Die Klangwolke im AEC

# Die Klangwolke im AEC

Der Sommer im Ars Electronica Center steht ganz im Zeichen der voestalpine Klangwolke. Erstellen Sie in offenen Werkstätten und Workshops Ihre persönlichen Klangwolkenminiaturen und individuellen Leuchtbuchstaben!

*DI-SO zu den Öffnungszeiten des Museums zugänglich*

## SoundLab

Im SoundLab dreht sich alles um Klang, Geräusche, Musik und alles, was dazugehört. Im Tonstudio können an sechs Arbeitsplätzen sowohl Neulinge ihre ersten Schritte im Bereich der Produktion von Klang machen als auch Profis einiges entdecken. Lassen Sie sich von den Klanginstallationen im SoundLab inspirieren, bevor Sie selbst an Klangwolkenminiaturen basteln, die Sie für die voestalpine Klangwolke einreichen können.

*DI-SO zu den Öffnungszeiten des Museums zugänglich*

## Klangwolken-Abc

Machen Sie mit und bauen Sie im Foyer des Ars Electronica Center einen von Tausenden Leuchtbuchstaben, die sich am Abend der voestalpine Klangwolke zu einem beeindruckenden Schauspiel vernetzen. Erst hier entfalten diese Buchstaben ihr ganzes Potenzial, aus Zeichen werden Worte und Sätze, aus Information wird Kommunikation.

*SA 28.7./SO 29.7.2012 und SA 18.8./SO 19.8.2012, 10:00-18:00*

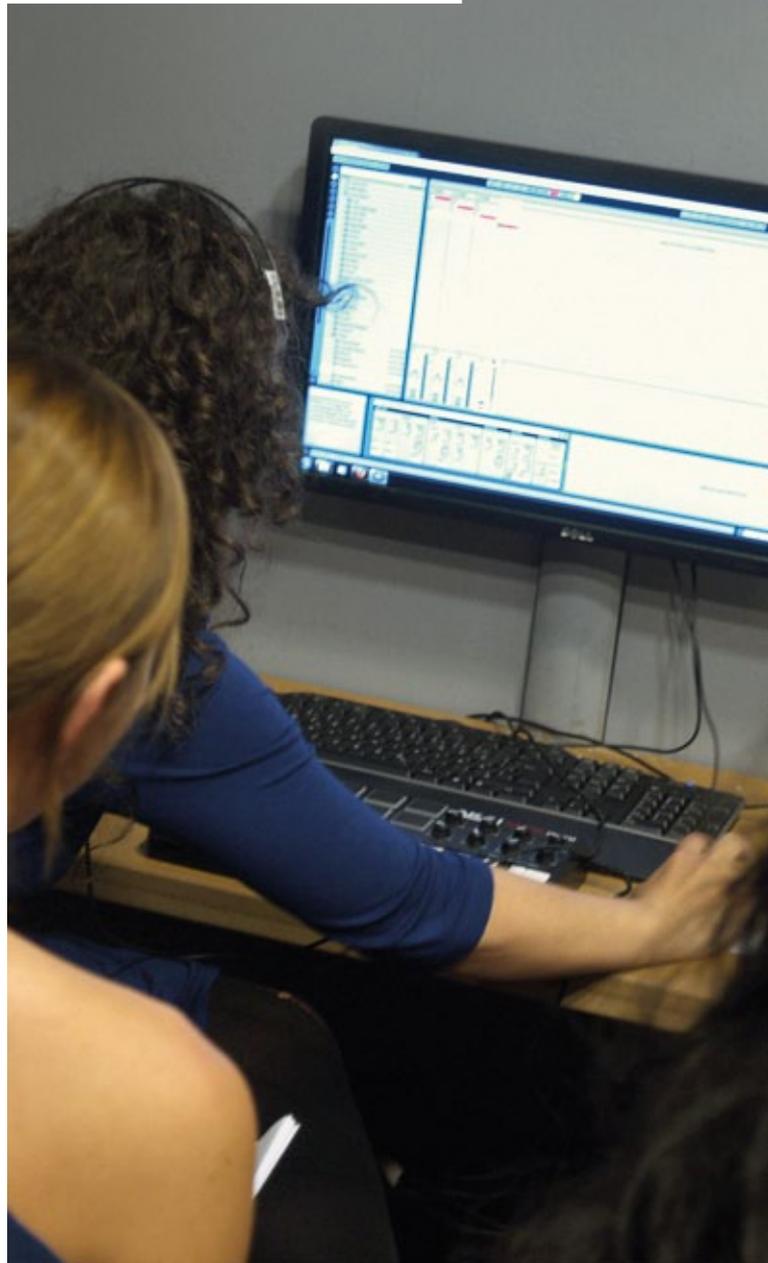
## Klangwolke Weekend Special

An zwei Wochenenden im Sommer bieten wir Ihnen zusätzlich zahlreiche Workshops, damit Sie Ihre Ideen für Klangwolkenminiaturen und Leuchtbuchstaben umsetzen können.

## Weitere Aktivitäten und Workshops zur Klangwolke

*Summer Camp (Seite 9), Lange Nacht der Bühnen (Seite 16), Nacht der Familie (Seite 16), Family Days (Seite 17), Interaktiv-kreativ-Tage (Seite 18)*

Im SoundLab kreieren Sie Ihre eigene Klangwolkenminiatur



# Summer Camp

Verbringe drei Vormittage in Folge im Ars Electronica Center! Entdecke verborgene Wesen, erwecke deine selbst gebauten Maschinen zum Leben oder stell deine eigenen Klangcollagen zusammen! Das Summer Camp bietet ein vielfältiges Programm an kreativen Workshops für jede Altersstufe!

## **Summer Camp**

**6x MI-FR in den Sommerferien, jeweils 9:30-12:30  
außer MI 15.8., 10:00-13:00**

Preis 35 € (1 Summer Camp à 3 Vormittage)

Voranmeldung unter 0732.7272.51 oder center@aec.at erforderlich, bitte Getränke und ggf. kleine Stärkung mitbringen

**MI 18.7.-FR 20.7. und MI 8.8.-FR 10.8.2012, 9:30-12:30**

**Elektri-tra-trödel (5-6 Jahre)** KINDER + JUGENDLICHE

Kannst du mit Plastilin Glühbirnen zum Leuchten bringen? Experimentiere mit elektronischen Schaltkreisen und nimm dir deinen persönlichen Blinky mit nach Hause. Lausche den geheimen Stimmen von Maschinen, musiziere im SoundLab und knete deine eigene magnetische Masse.

**MI 25.7.-FR 27.7. und MI 15.8.-FR 17.8.2012, 9:30-12:30  
außer MI 15.8. 10:00-13:00**

**Ma Boter und Ro Schine (7-10 Jahre)** KINDER + JUGENDLICHE

Du möchtest gerne einen Roboter programmieren oder deine eigene Maschine bauen? Wir helfen dir beim Verwirklichen deiner Ideen, ob Krokodil, bezaubernde Gestalten oder andere Objekte deiner Fantasie. Mit LEGO WeDo und PicoCricket ist das einfach und spannend zugleich.

**MI 1.8.-FR 3.8. und MI 22.8.-FR 24.8.2012, 9:30-12:30**

**Sound Factory (11-14 Jahre)** KINDER + JUGENDLICHE

Entdecke neue Geräusche aus Natur und Stadt und forme deine eigenen Klangcollagen. Der Soundkünstler Marco Palewicz unterstützt dich im SoundLab beim Komponieren deines eigenen Tracks, den du dann gleich zur voestalpine Klangwolke einreichen kannst.

Beim Summer Camp sind deine Ideen gefragt

## Rahmenprogramm: Außer Kontrolle

Eine digitale Identität ist für uns inzwischen selbstverständlich geworden: Wir haben eine E-Mail-Adresse, benutzen Suchmaschinen, besuchen Websites und kommunizieren in sozialen Netzwerken. Gleichzeitig geben wir persönliche Informationen über uns preis und hinterlassen beim Surfen im Netz unbewusst Spuren. Die Ausstellung „Außer Kontrolle“ zeigt anschaulich, dass das Web mittlerweile schon viel über uns weiß. Vertiefen Sie sich in einem vielseitigen Rahmenprogramm in das Thema oder nehmen Sie an einer der wöchentlichen Spezialführungen zur Ausstellung teil.

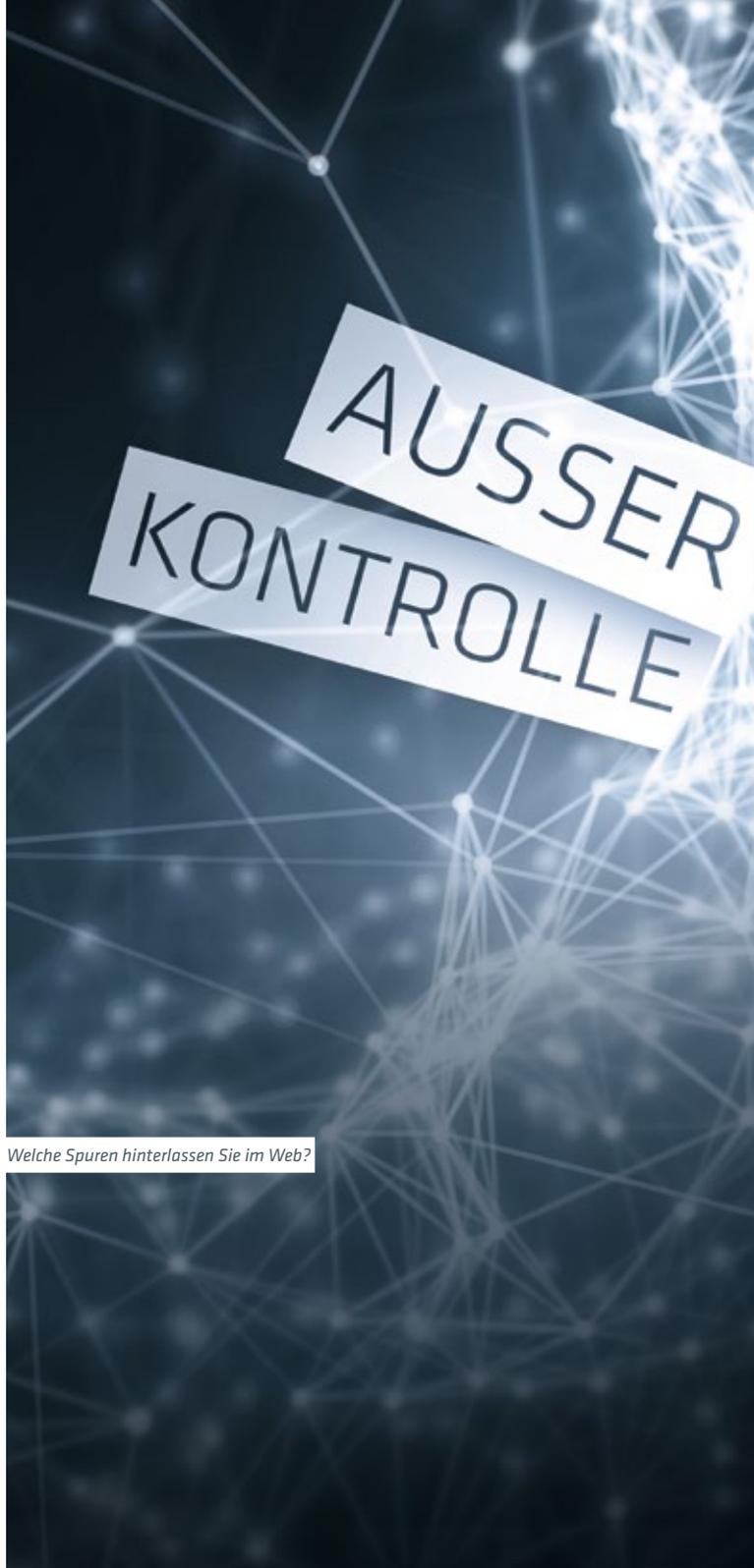
**Rahmenprogramm zur Ausstellung „Außer Kontrolle“**  
**SA 16.6./SO 17.6.2012, 10:00–18:00**  
**DO 28.6. und DO 12.7., 18:30–20:00**  
mit gültigem Museumsticket gratis  
Reservierung unter 0732.7272.51 oder [center@aec.at](mailto:center@aec.at) empfohlen

**Jeden SA, 16:00–17:00,**  
**ausgenommen SA 16.6./SO 17.6.2012, 14:00–15:00**

### **Spezialführung: Außer Kontrolle**

Im Rahmen der Spezialführung zur Ausstellung „Außer Kontrolle“ erfahren Sie, wie ständige technologische Erneuerungen in den Bereichen Internet und Telekommunikation nicht nur unseren Alltag verändern und erleichtern, sondern auch zusehends unsere Privatsphäre schmälern, und was private Firmen und staatliche Stellen mit den über uns gesammelten Daten anstellen.

Preis 3 € (exkl. Eintritt)



AUSSER  
KONTROLLE

Welche Spuren hinterlassen Sie im Web?

---

**SA 16.6./SO 17.6.2012, 14:00-15:30**

**Workshop: Verlorene Daten wiederherstellen**

Prof. (FH) DI Eckehard Hermann, Department Sichere Informationssysteme der FH OÖ Campus Hagenberg

Haben Sie schon einmal wichtige Daten wegen eines technischen Defekts verloren oder sie versehentlich gelöscht? Unter der fachkundigen Anleitung von Prof. (FH) DI Eckehard Hermann sehen Sie, wie diese einfach wiederhergestellt werden können.

---

**SA 16.6.2012, 16:00-17:00**

**Vortrag: Vorratsdatenspeicherung**

Prof. (FH) Dr. Peter Burgstaller, Department Sichere Informationssysteme der FH OÖ Campus Hagenberg

Seit 1. April 2012 werden von allen Mobiltelefon- und InternetnutzerInnen in Österreich Daten gespeichert. Erfahren Sie, was sich hinter dieser Vorratsdatenspeicherung verbirgt. Welche Daten müssen und welche dürfen auf keinen Fall gesammelt werden?

---

**SO 17.6.2012, 16:00-17:00 und DO 12.7.2012, 18:30-19:30**

**Vortrag: Smartphone-Sicherheit für jedermann**

Prof. (FH) DI Robert Kolmhofer, Department Sichere Informationssysteme der FH OÖ Campus Hagenberg

Immer mehr Unternehmen stellen Programme für Smartphones zur Verfügung. Diese „Apps“ sind nicht nur nützlich, sie eignen sich auch dazu, ihre BenutzerInnen auszuspionieren. Lernen Sie, wie Apps mit Ihren persönlichen Daten umgehen und wie Sie sich vor unerwünschten Zugriffen schützen können.

---

**DO 28.6.2012, 18:30-19:30**

**Vortrag: Welche Spuren hinterlassen wir im Internet?**

DI Markus Zeilinger, Department Sichere Informationssysteme der FH OÖ Campus Hagenberg

Das Internet ist heute ein fixer Bestandteil unseres Lebens. Wir vernetzen uns mit anderen Menschen und haben gleichzeitig Zugang zu einer nie dagewesenen Informationsfülle. Sehen Sie, welche digitalen Spuren wir hinterlassen, die Unternehmen und Behörden für ihre Zwecke analysieren können.



Setzen Sie das Puzzle zusammen und erfahren Sie, was Facebook über Sie, Ihre Freundinnen und Freunde speichert



Im Juni dreht sich bei den Science Days im Ars Electronica Center alles um Ihre persönlichen Daten

# Science Days

Wenn Sie schon einmal im Ars Electronica Center waren, werden Sie es bemerkt haben: In den verschiedenen Ausstellungsbereichen gibt es unglaublich viele Möglichkeiten zum Ausprobieren und Experimentieren. Und so viele Themen, bei denen es interessant wäre, genauer nachzufragen und hinzusehen. Einmal pro Monat laden die „Science Days“ Sie alle – Erwachsene und Kinder – dazu ein, sich mit einem bestimmten Themenbereich ausführlicher zu beschäftigen.

## *Science Days*

*SA 16.6./SO 17.6., SA 21.7./SO 22.7. und SA 11.8./SO 12.8.2012, 10:00–18:00*

*mit gültigem Museumsticket gratis*

**SA 16.6./SO 17.6.2012, 10:00–18:00**

### **Science Days: Außer Kontrolle**

Sowohl Ihre alltägliche Kommunikation als auch Ihre persönlichen Daten stehen im Mittelpunkt der „Science Days“ im Juni rund um die Ausstellung „Außer Kontrolle – Was das Netz über dich weiß“. Spezialführungen, Vorträge und Workshops ermöglichen Ihnen, sich noch intensiver mit Ihren digitalen Spuren auseinanderzusetzen:

- **SA 16.6./SO 17.6.2012, 14:00–15:00**  
**Spezialführung: Außer Kontrolle**
- **SA 16.6./SO 17.6.2012, 14:00–15:30**  
**Workshop: Verlorene Daten wiederherstellen**
- **SA 16.6.2012, 16:00–17:00**  
**Vortrag: Vorratsdatenspeicherung**
- **SO 17.6.2012, 16:00–17:00**  
**Vortrag: Smartphone-Sicherheit für Jedermann**

*Details zu den einzelnen Programmpunkten finden Sie auf den Seiten 10 und 11.*

SA 21.7./SO 22.7.2012, 10:00-18:00

**Science Days: Der Bauplan des Lebens**

Der wohl raffinierteste Bauplan des Lebens wird im Juli unter die Lupe genommen: die DNA. Wozu brauchen wir die DNA eigentlich und woraus besteht sie? Worin unterscheidet sich Ihre DNA von der anderer Menschen? Finden Sie es mit unseren Mikroskopen im BioLab heraus, isolieren Sie Ihre eigene DNA und ziehen Sie bei einem Gentest Rückschlüsse auf menschliche Eigenschaften. Erfahren Sie außerdem, wie sich Pflanzen vermehren und ihren Code weitergeben.



Betrachten Sie bei den Science Days im Juli Ihre eigene DNA



Bei den Science Days im August lernen Sie den Umgang mit neuartigen Werkzeugen

SA 11.8./SO 12.8.2012, 10:00-18:00

**Science Days: Werkstatt der Zukunft**

In Ihrem Kopf kreisen unzählige kreative Ideen, aber Ihnen fehlen die notwendigen Hilfsmittel, um diese in die Realität umsetzen zu können? Kein Problem, denn das FabLab öffnet für Sie im August eine reichhaltige Werkzeugkiste, gefüllt mit modernen Maschinen wie Lasercutter und 3-D-Drucker, aktuellen Gestaltungsprogrammen und intuitiven Eingabegeräten. Experimentieren Sie mit Formen und Materialien, erzeugen Sie eindrucksvolle Prototypen und zaubernde Accessoires.



*So nah waren Sie dem Jupiter noch nie*

# Deep Space LIVE

Hochaufgelöste Bildwelten im Format von 16 x 9 Metern treffen auf fachkundigen Kommentar. „Deep Space LIVE“ steht für aufschlussreiche Unterhaltung inmitten beeindruckender Bildwelten.

## **Deep Space LIVE**

**jeden DO, 20:00–21:00**

**(außer an Feiertagen, Sommerpause von 12.7.–23.8.2012)**

Eintritt 2 € pro Person; mit gültigem Museumsticket gratis

Reservierung unter 0732.7272.51 oder center@aec.at empfohlen

---

**DO 14.6.2012, 20:00–21:00**

### **Jupiter – Size matters**

Als „Fellow of the Royal Astronomical Society“ beschäftigt sich Dietmar Hager seit über 20 Jahren mit Astrofotografie. Begleiten Sie ihn auf einer Reise zum größten Planeten in unserem Sonnensystem und durchdringen Sie dabei intensiv geladene Magnetfelder des Jupiters und bildgewaltige Stürme seiner Atmosphäre.

---

**DO 28.6.2012, 20:00–21:00**

### **Wiederaufbau Linz**

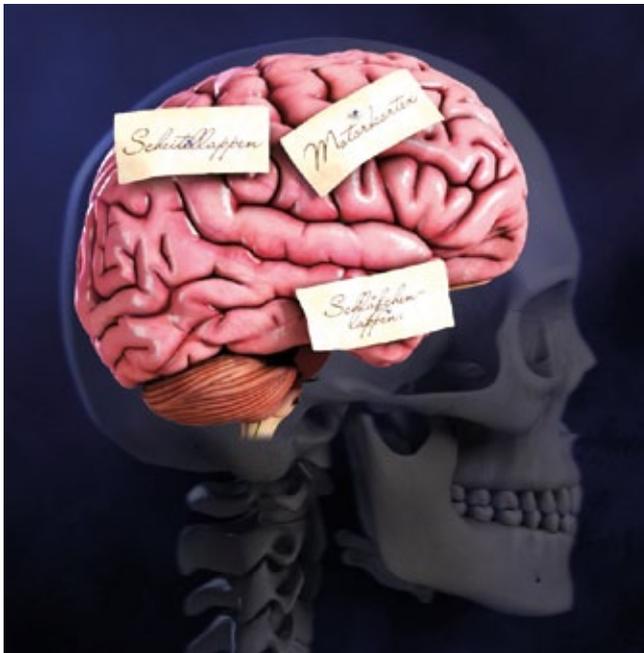
Das Archiv der Stadt Linz präsentiert historische Ansichten aus der Zeit des Wiederaufbaus in Linz. Maria Jenner steht Ihnen im Deep Space bei dieser Spurensuche fachkundig zur Seite.

---

**DO 5.7.2012, 20:00–21:00**

### **Dancing under the stars II**

Erleben Sie die energiegeladene Livemusik von Thomas Nordwest, farbenfreudig untermalt von Dietmar Hagers faszinierenden Bildern aus dem Weltall.



Die Funktionsweise des menschlichen Gehirns wird zunehmend durchschaubar



Dr. Manuela Macedonia macht Gehirnforschung begreiflich

# Gehirn für Alle

Die Vortragsreihe mit Dr. Manuela Macedonia, Wissenschaftlerin am Max-Planck-Institut Leipzig für Kognitions- und Neurowissenschaften, bringt Ihnen aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse und Methoden der Gehirnforschung verständlich und anschaulich nahe. Mehr über ihre Arbeit finden Sie unter [www.das-gehirn.com](http://www.das-gehirn.com).

## **Gehirn für Alle**

**DO 14.6.2012, 18:30–20:00**

mit gültigem Museumsticket gratis

Reservierung unter 0732.7272.51 oder [center@aec.at](mailto:center@aec.at) empfohlen

**DO 14.6.2012, 18:30–20:00**

### **Aufmerksamkeit und Bewusstsein**

Aufmerksamkeit und Bewusstsein sind komplexe Vorgänge unseres Geistes, die bis vor wenigen Jahren nur oberflächlich beschrieben werden konnten. Die bildgebenden Verfahren in der Neurowissenschaft machen es nun möglich, diese Prozesse zu untersuchen. Erfahren Sie, wie unser Gehirn Aufmerksamkeit aufbaut und steuert bzw. welche Mechanismen für unterschiedliche Bewusstseinszustände wie Wachheit, Schlaf, Koma und „Out of body“-Erfahrungen zuständig sind.

## Weitere Vorträge:

**DO 20.9.2012** ..... Wie das Gehirn Entscheidungen trifft, welche Faktoren sie beeinflussen

**DO 18.10.2012** ..... Der Einfluss von Musik auf das Gehirn

**DO 15.11.2012** ..... Der Fehlerteufel im Gehirn



Visualisieren Sie Ihre persönlichen Klangbilder auf der Fassade des

Ars Electronica Center

# Lange Nacht der Bühnen



## 3. Lange Nacht der Bühnen

SA 2.6.2012, 18:00-24:00

Eintritt 12 €, berechtigt zum Besuch aller Veranstaltungen

Kinder und Jugendliche bis einschließlich 16 Jahren frei

[www.langenachtderbuehnen.at](http://www.langenachtderbuehnen.at)

Vorhang auf für Theater, Tanz und Märchen! Das Ars Electronica Center öffnet auch heuer wieder seine Türen für eine außergewöhnliche „Lange Nacht der Bühnen“. Lauschen Sie spannenden Geschichten für Groß und Klein und erleben Sie musikalische Darbietungen der besonderen Art. Lassen Sie sich von TänzerInnen bezaubern und entdecken Sie im Deep Space eine neue Dimension des Reisens durch Raum und Zeit. In der Klangwolkenwerkstatt können Sie den ganzen Abend lang eigene Leuchtbuchstaben bauen und in die Welt des Klangerzeugens eintauchen. Details zum vielfältigen Programm aller daran beteiligten Theater und Kulturstätten finden Sie auf [www.langenachtderbuehnen.at](http://www.langenachtderbuehnen.at)

# Nacht der Familie

Machen Sie an diesem Abend eine Ausnahme und schicken Sie Ihre Kinder etwas später ins Bett. Die „Nacht der Familie“ bietet Ihnen die Möglichkeit, Kultur- und Freizeitangebote in Linz abseits der regulären Öffnungszeiten mit Ihrer Familie zu nutzen. Auch das Ars Electronica Center ist wieder mit dabei.



## Nacht der Familie

FR 13.7.2012, 18:00-24:00

18 € für Eltern und Kinder

12 € für einen Erwachsenen und Kinder

18 € für zwei Erwachsene bzw. 12 € für einen Erwachsenen ohne Kinder

Eintritt gültig für alle teilnehmenden Institutionen

[www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

FR 13.7.2012, 18:00-23:30

## Best of Deep Space FAMILIEN

Erleben Sie mit Ihrer Familie eine neue Dimension des Reisens durch Raum und Zeit, tauchen Sie ein in bildgewaltige Universen in 3-D und erleben Sie die Faszination großformatiger hochauflösender Bilder!

FR 13.7.2012, 18:00-24:00

## Klangwolkenwerkstatt FAMILIEN

Konstruieren Sie Ihren persönlichen Leuchtbuchstaben und stellen Sie Ihre eigenen Klangkollagen für die Klangwolke 2012 zusammen! Für Ihre Kreativität stellen wir Ihrer Familie Werkstatt und Studio zur Verfügung.

FR 13.7.2012, 21:00-24:00

## Fassadenspiel FAMILIEN

Ran an das Mischpult! Das Ars Electronica Center leuchtet in allen Farben, passend zum Rhythmus Ihrer Musik. MP3-Player mitbringen, anstecken und los geht's.



Der Mountainbike-Profi Dominik Raab zu Gast bei „Deep Space LIVE Family“

## Family Days

Zeit, Neugier und Spaß am gemeinsamen Entdecken, Spielen und Forschen – das ist schon alles, was Sie mit Ihrer Familie zu einem Family Day im Museum der Zukunft mitbringen sollten.

### Family Days

SA 23.6./SO 24.6.2012, 10:00–18:00

Familien mit Familienkarte:

ein Elternteil, Kinder 6 € / Eltern, Kinder 12 €

Familien ohne Familienkarte:

ein Elternteil, Kinder 8 € / Eltern, Kinder 16 €

SA, SO und FEI 11:30 und 15:30, Dauer 1,5 Stunden

### Family Tour FAMILIEN

Eine erlebnisreiche Reise für Kinder und Erwachsene durch das Museum, gespickt mit aufregenden Gedanken rund um die Zukunft unserer Welt: Vielleicht werden Roboter nicht nur Spielzeug, sondern auch Partner und Partnerin sein können. Womöglich wird unser Gemüse über einen 3-D-Drucker in die Welt gesetzt. Was denken Sie: Was hält die Zukunft für uns bereit?

Preis 3 € (exkl. Eintritt)

SA 23.6./SO 24.6.2012, 10:00–18:00

### Wir sind Klangwolke! FAMILIEN

Seien Sie dabei und gestalten Sie Ihren persönlichen Auftritt für die Linzer Klangwolke 2012! Fertigen Sie gemeinsam mit Ihrer ganzen Familie in offenen Workshops eigene Leuchtbuchstaben an und komponieren Sie selbst individuelle Klangwolkenminiaturen.

SO 24.6.2012, 14:00, 16:00

### Deep Space LIVE Family: Riding it all FAMILIEN

Dominik Raab rauscht mit Ihnen talauf- und talabwärts und führt Sie, vorbei an „Freeride“, „Street Trial“ und „Dirt“, durch die Vielseitigkeit des Mountainbikens. Lernen Sie den Free-Trialer, seinen Werdegang sowie seine Tricks und Stunts näher kennen. Raab gibt Ihnen Tipps, wo Sie im Linzer Stadtraum selbst trickreich in die Pedale treten können, und zeigt Ihnen bei einem Liveact im Deep Space, was er kann.



Besuchen Sie mit Ihrer Familie das Museum der Zukunft



Im FabLab werden deine Ideen greifbar

## Ferienprogramm: Interaktiv- kreativ-Tage

Eine Reise zu den Highlights des Museums der Zukunft und spannende Workshops für Kinder und Jugendliche von 6 bis 14 Jahren stehen in den Sommerferien auf dem Programm.

**Interaktiv-kreativ-Tage in den Sommerferien**  
**DI 17.7., 24.7., 31.7., 7.8., 14.8. und 21.8.2012,**  
**jeweils 10:30-14:30**

Preis 15 €

Voranmeldung unter 0732.7272.51 oder center@aec.at  
erforderlich, bitte Jause und Getränk mitbringen



Erwecke mit deinem Schatten Traummaschinen zum Leben

**DI 17.7., 24.7., 31.7., 7.8., 14.8. und 21.8.2012, 10:30-14:30**

**Klangwolkenwerkstatt (6-14 Jahre)** KINDER + JUGENDLICHE

Hast du schon einmal einen Klang eingefangen? Wir helfen dir dabei und experimentieren gemeinsam für die Linzer Klangwolke 2012 mit beeindruckenden Geräuschen und geheimnisvollen Tönen. Lausche verborgenen Stimmen von Maschinen, stelle deine eigene kleine Klangwolke zusammen und bring deinen selbst gebauten Lieblingsbuchstaben zum Leuchten, damit ihn alle sehen können!

**DI 17.7. und 7.8.2012, 10:30-14:30**

**Mikrokosmonauten (6-10 Jahre)** KINDER + JUGENDLICHE

Willst du MikrokosmonautIn werden? Dann mach dich mit unterschiedlichen Mikroskopen auf den Weg in „die Welt des Kleinen“, die du mit bloßen Augen gar nicht sehen kannst. Wie schauen Hautzellen aus, wenn sie 1.000-fach vergrößert sind? Können Bakterien schön sein? Finde es heraus!

**DI 24.7. und 14.8.2012, 10:30-14:30**

**FABelwesen (6-10 Jahre)** KINDER + JUGENDLICHE

Entwirf auf einem Zeichencomputer ein Fantasiewesen und beobachte dann, wie es mit dem ultraschnellen und genauen Lasercutter zu einem richtigen Papierwesen wird. Ein Workshop, bei dem du viel zeichnen, schneiden und mit neuen Technologien experimentieren kannst.

DI 31.7. und 21.8.2012, 10:30-14:30

Schattenspiele Traummaschinen (6-10 Jahre) **KINDER + JUGENDLICHE**

Mach es wie die KünstlerInnen der Ausstellung „Wovon Maschinen träumen“ und bau aus Elektroschrott und scheinbar nutzlosen Dingen ganz wundervolle Traummaschinen. Wenn du dein Werk dann noch gut beleuchtest, entstehen geheimnisvolle Schattenlandschaften.

DI 17.7. und 7.8.2012, 10:30-14:30

NeXT TopRobot (10-14 Jahre) **KINDER + JUGENDLICHE**

Wie werden Roboter programmiert und wie können sie ihr Umfeld wahrnehmen und darauf reagieren? Das erfährst du, wenn du selbst die LEGO-NXT-Roboter umbaut, erweiterst und programmierst. Unterstützt wirst du von Studenten der FH OÖ Campus Hagenberg, angehenden Spezialisten auf dem Gebiet der Robotik.

DI 31.7. und 14.8.2012, 10:30-14:30

PicoCricket (10-14 Jahre) **KINDER + JUGENDLICHE**

Ein Fahrzeug, das zeichnet, Roboterkrebse, deren Augen blinken, winkende Grinsekatten oder Musik spielende Leuchtbällons? Dahinter stecken deine Ideen und PicoCricket, ein Minicomputer mit Sensoren, Motoren, Lichtern und Lautsprechern, den du nach Lust und Laune verändern und programmieren kannst.

DI 24.7. und 21.8.2012, 10:30-14:30

Alles Labor! (10-14 Jahre) **KINDER + JUGENDLICHE**

Im BioLab arbeitest du wie richtige ForscherInnen in einem Labor. Aber was ist eigentlich ein Labor? Wer arbeitet dort? Was macht man dort? Probier es aus und übe dich im Pipettieren, isoliere die DNA deiner eigenen Mundschleimhaut und stelle einen Pflanzenklon her.



Das Feriencamp bietet dir eine ganze Woche Zeit für deine eigenen Projekte

## Feriencamp: CREATE YOUR WORLD



**CREATE YOUR WORLD Camp Linz (9-13 Jahre)**

**SO 26.8.-SO 2.9.2012**

Preis 549 €

*Inklusive: Vollpension und Unterkunft, pädagogische Betreuung rund um die Uhr, ein Festivalpass für das Ars Electronica Festival und eine Wochenkarte für die Linz-AG-Linien*

*Exklusive: Anreise/Heimreise zur/von der Jugendherberge in Linz  
Nähere Infos und Anmeldung auf [www.kinderfreunde.cc](http://www.kinderfreunde.cc)*

Du interessierst dich für moderne Medien oder bist begeistert von Technik und digitaler Kunst? Dann bist du hier genau richtig. Komm mit und gestalte mit uns die Welt von morgen! Eine Woche lang kannst du hinter die Kulissen des Kinder- und Jugendfestivals u19 - CREATE YOUR WORLD blicken, das Ars Electronica Center erkunden, aktiv an der weltberühmten Linzer Klangwolke mitwirken und die Landeshauptstadt Linz erkunden. Neben den vielen Festivalattraktionen bleibt immer noch genug Zeit, um zu spielen und die letzten Tage der Ferien gemütlich beim Baden ausklingen zu lassen.

# für SeniorInnen

Jeden ersten und dritten Freitag im Monat bietet das Ars Electronica Center Führungen speziell für SeniorInnen an. Dabei bleibt Ihnen immer Zeit, damit Sie in Ruhe selbst ausprobieren und Erlebnisse und Eindrücke austauschen können.

## *für SeniorInnen*

**FR 1. und 15.6., 6. und 20.7., 3. und 17.8.2012**

**14:00-15:00**

Preis 3 € (exkl. Eintritt)

**FR 1.6. und 15.6.2012, 14:00-15:00**

**Alles außer Kontrolle?** SENIORINNEN

Wenn Sie sich im Internet in sozialen Netzwerken wie Facebook mit Freundinnen und Freunden unterhalten, werden sämtliche Schritte aufgezeichnet. Wie sieht so ein Leben im Netz eigentlich aus? Wie gehen vor allem Kinder und Jugendliche damit um? Und welche Daten werden seit der verpflichtenden Vorratsdatenspeicherung von uns BürgerInnen eigentlich gesammelt? Erfahren Sie, welche digitalen Spuren Sie im Internet hinterlassen und wie Sie die Kontrolle über Ihre Daten zurückgewinnen können.



*Welche digitalen Spuren hinterlassen Sie im Internet?*

**FR 6.7. und 20.7.2012, 14:00-15:00**

**Rück näher! Wenn Technologie auf unseren Körper trifft** SENIORINNEN

Ein Großteil der medizinischen Diagnosen, Therapien und Behandlungen zur Sicherung unserer Lebensqualität basiert besonders stark auf technologischem Wissen. Doch wo ziehen wir die Grenze zwischen dem technisch Machbaren und den moralischen Werten? Informieren Sie sich über bildgebende diagnostische Verfahren wie die Mikroskopie, die Magnetresonanztomografie oder die DNA-Analyse. Sehen Sie, wie mithilfe des Gehirns oder der Augen Geräte gesteuert werden können und wie technische Prothesen mittlerweile mit dem eigenen Körper verschmelzen.

**FR 3.8. und 17.8.2012, 14:00-15:00**

**Neues entwickeln und Altes bewahren** SENIORINNEN

Neue Ideen mit Papier und Bleistift entwerfen? Bestehende Kulturgüter durch Denkmalschutz ins nächste Jahrhundert retten? Neue Technologien bieten noch ganz andere Möglichkeiten: Am Computer können wir eigene Kreationen erschaffen, verändern, archivieren und verbreiten. In diesem virtuellen Raum lassen sich auch Bilder von Kulturgütern bewahren, durch die wir uns im Deep Space sogar bewegen können.



Die InfotrainerInnen des Ars Electronica Center sind bei Führungen durchs Museum auf deine Fragen gut vorbereitet

# Classics

Ideal für einen ersten Einblick oder zum Entdecken von Neuigkeiten, allein oder in der Gruppe.

**täglich 11:00 und 15:00, DO auch 18:30, SA, SO, FEI auch 16:00**

## Highlightführung

Die Highlightführung bietet Ihnen eine einzigartige Übersicht: Lassen Sie sich durch alle Ausstellungsbereiche führen und machen Sie Bekanntschaft mit den „Neuen Bildern vom Menschen“. Ein Besuch im weltweit einzigartigen Deep Space darf dabei nicht fehlen.

*Dauer 1,5 Stunden*

*Preis 3 € (exkl. Eintritt)*

*Termine für Gruppen nach Vereinbarung*

**täglich 15:00**

**Abenteuerreise für Kinder von 6 bis 10 Jahren** KINDER + JUGENDLICHE

Ahoi! Hast du Lust auf eine völlig abgefahrene Schiffsreise? Unser Schiff heißt Ars Electronica Center und ist stets in Richtung Zukunft unterwegs! Gemeinsam manövrieren wir eine ganz besondere Fracht: Roboterspinnen, träumende Maschinen und eine Schatzkiste voller Überraschungen.

*Dauer 1,5 Stunden*

*Preis 3 € (exkl. Eintritt)*

*Termine für Gruppen nach Vereinbarung*

**SA, SO und FEI 11:30 und 15:30**

**Family Tour** FAMILIEN

Eine erlebnisreiche Reise für die ganze Familie durch das Museum, gespickt mit aufregenden Gedanken rund um die Zukunft unserer Welt: Vielleicht werden Roboter nicht nur Spielzeug, sondern auch Partner und Partnerin sein können. Womöglich wird unser Gemüse über einen 3-D-Drucker in die Welt gesetzt. Was denken Sie: Was hält die Zukunft für uns bereit?

*Dauer 1,5 Stunden*

*Preis 3 € (exkl. Eintritt)*

**Termine nach Vereinbarung**

**Kindergeburtstag für Kinder ab 7 Jahren** KINDER + JUGENDLICHE

Eine exklusive Führung durch die aktuellen Ausstellungen für dich und deine Freundinnen und Freunde. Danach gibt's Toast, Kindercocktail und eine Geburtstagstorte vom Cafe.Restaurant.Bar CUBUS.

*Dauer 2,5 Stunden*

*Preis 17 € pro Kind*

## Eröffnung der Ausstellung „Außer Kontrolle“ Unsere Spuren im Web

Wir bewegen uns täglich im Netz, suchen Informationen, kontaktieren Freundinnen und Freunde in sozialen Netzwerken und veröffentlichen Fotos direkt von unseren Smartphones. Welche Spuren wir dabei tatsächlich hinterlassen und was mit diesen gesammelten Daten geschieht, bleibt uns aber meist verborgen. Zur Eröffnung der neuen Ausstellung „Außer Kontrolle“ versammelten sich am 18. April etwa 200 an diesem brandaktuellen Thema interessierte BesucherInnen im Ars Electronica Center.

Ingrid Schaumüller-Bichl vom Department Sichere Informationssysteme der FH OÖ Campus Hagenberg und Gerfried Stocker, künstlerischer Leiter von Ars Electronica, führten den BesucherInnen bei einem Rundgang durch die Ausstellung vor Augen,

dass das Web bereits beängstigend viel über uns weiß. Max Schrems, einer der Initiatoren von „Europe versus Facebook“, stellte bei seinem Vortrag über Facebook beeindruckend die Strategie der Datenspeicherung des sozialen Netzwerkes vor und zeigte einmal mehr, dass das Web nichts vergisst.

Kommen Sie vorbei und nutzen Sie die Gelegenheit, sich in der neuen Ausstellung „Außer Kontrolle – Was das Netz über dich weiß“ über den aktuellen Stand unserer vernetzten Gesellschaft zu informieren.



Bei seinem Vortrag durchleuchtete Max Schrems die Speicherung von Benutzerdaten bei Facebook



Etwa 200 BesucherInnen folgten dem Rundgang durch die Ausstellung

## Zu Gast bei Deep Space LIVE CERN-Experte Michael Doser

Jeden Donnerstag lädt das Ars Electronica Center zu einem „Deep Space LIVE“. Hochauflösende Bildwelten treffen dabei auf fachkundigen Kommentar. Ob nun kunsthistorische Spurensuche, Weltraumflug, Entdeckungsreise in die Welt der Wissenschaft – „Deep Space LIVE“ steht für aufschlussreiche Unterhaltung inmitten beeindruckender Bildwelten.

Mitte April stand das Forschungszentrum CERN und die Suche nach dem Higgs-Teilchen im Mittelpunkt. Bei CERN, der europäischen Organisation für Kernforschung, arbeiten rund 10.000 WissenschaftlerInnen aus aller Welt und versuchen das Rätsel des Urknalls zu lösen. Als Instrument dient ihnen die größte Forschungsmaschine, die die Menschheit je gebaut hat: der Large Hadron Collider, kurz LHC.

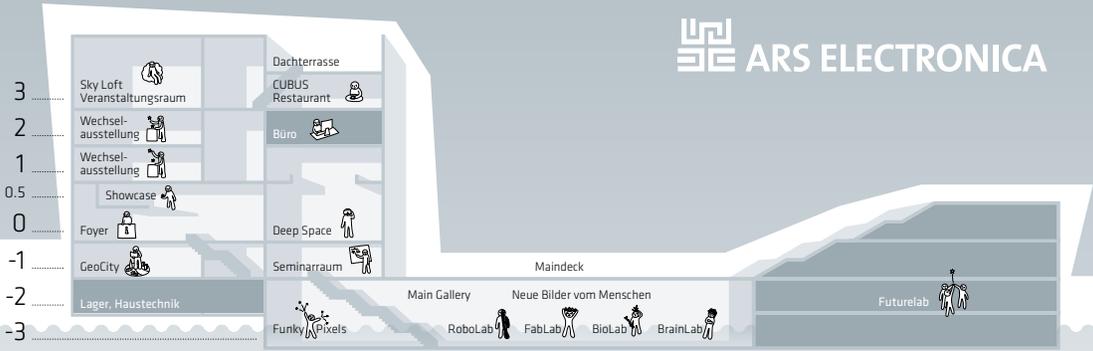
Existiert das Higgs-Boson wirklich? Was ist beim Urknall passiert? Und was ist eigentlich Antimaterie? Sympathisch und verständlich widmete sich Michael Doser, Senior Researcher am CERN, diesen Fragen. Es gelang ihm das Kunststück, sowohl für Laien als auch für ExpertInnen einen packenden Vortrag zu gestalten.



Auf der Suche nach dem Higgs-Teilchen: Michael Doser

## Auf einen Blick

	DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	SEITE	
JUNI	FR 1.6.2012	14:00-15:00	für SeniorInnen: Alles außer Kontrolle?	20	SENIORINNEN
	SA 2.6.2012	18:00-24:00	Lange Nacht der Bühnen	16	
	DO 14.6.2012	18:30-20:00	Gehirn für Alle: Aufmerksamkeit und Bewusstsein	15	
	DO 14.6.2012	20:00-21:00	Deep Space LIVE: Jupiter – Size matters	14	
	FR 15.6.2012	14:00-15:00	für SeniorInnen: Alles außer Kontrolle?	20	SENIORINNEN
	SA 16.6./SO 17.6.2012	10:00-18:00	Science Days: Außer Kontrolle	12	
	SA 16.6./SO 17.6.2012	14:00-15:30	Außer Kontrolle: Verlorene Daten wiederherstellen	11	
	SA 16.6.2012	16:00-17:00	Außer Kontrolle: Vorratsdatenspeicherung	11	
	SA 17.6.2012	16:00-17:00	Außer Kontrolle: Smartphone-Sicherheit für jedermann	11	
	DO 21.6.2012	20:00-21:00	Deep Space LIVE	14	
	SA 23.6./SO 24.6.2012	10:00-18:00	Family Days	17	FAMILIEN
	SO 24.6.2012	14:00-14:30	Deep Space LIVE Family: Riding it all	17	FAMILIEN
	SO 24.6.2012	16:00-16:30	Deep Space LIVE Family: Riding it all	17	FAMILIEN
	JULI	DO 28.6.2012	18:30-20:00	Außer Kontrolle: Welche Spuren hinterlassen wir im Internet?	11
DO 28.6.2012		20:00-21:00	Deep Space LIVE: Wiederaufbau Linz	14	
DO 5.7.2012		20:00-21:00	Deep Space LIVE: Dancing under the stars	14	
FR 6.7.2012		14:00-15:00	für SeniorInnen: Rück näher!	20	SENIORINNEN
DO 12.7.2012		18:30-20:00	Außer Kontrolle: Smartphone-Sicherheit für jedermann	11	
FR 13.7.2012		18:00-24:00	Nacht der Familie	16	FAMILIEN
DI 17.7.2012		10:30-14:30	Interaktiv-kreativ-Tage	18	KINDER + JUGENDLICHE
MI 18.7.-FR 20.7.2012		9:30-12:30	Summer Camp (für 5- bis 6-jährige)	9	KINDER + JUGENDLICHE
FR 20.7.2012		14:00-15:00	für SeniorInnen: Rück näher!	20	SENIORINNEN
SA 21.7./SO 22.7.2012		10:00-18:00	Science Days: Der Bauplan des Lebens	13	
DI 24.7.2012		10:30-14:30	Interaktiv-kreativ-Tage	18	KINDER + JUGENDLICHE
MI 25.7.-FR 27.7.2012		9:30-12:30	Summer Camp (für 7- bis 10-jährige)	9	KINDER + JUGENDLICHE
SA 28.7./SO 29.7.2012		10:00-18:00	Klangwolke Weekend Special	8	
DI 31.7.2012		10:30-14:30	Interaktiv-kreativ-Tage	18	KINDER + JUGENDLICHE
AUGUST	FR 3.8.2012	14:00-15:00	für SeniorInnen: Neues entwickeln und Altes bewahren	20	SENIORINNEN
	MI 1.8.-FR 3.8.2012	9:30-12:30	Summer Camp (für 11- bis 14-jährige)	9	KINDER + JUGENDLICHE
	DI 7.8.2012	10:30-14:30	Interaktiv-kreativ-Tage	18	KINDER + JUGENDLICHE
	MI 8.8.-FR 10.8.2012	9:30-12:30	Summer Camp (für 5- bis 6-jährige)	9	KINDER + JUGENDLICHE
	SA 11.8./SO 12.8.2012	10:00-18:00	Science Days: Werkstatt der Zukunft	13	
	DI 14.8.2012	10:30-14:30	Interaktiv-kreativ-Tage	18	KINDER + JUGENDLICHE
	MI 15.8.2012	10:00-13:00	Summer Camp (für 7- bis 10-jährige)	9	KINDER + JUGENDLICHE
	DO 16.8./FR 17.8.2012	9:30-12:30	Summer Camp (für 7- bis 10-jährige)	9	KINDER + JUGENDLICHE
	FR 17.8.2012	14:00-15:00	für SeniorInnen: Neues entwickeln und Altes bewahren	20	SENIORINNEN
	SA 18.8./SO 19.8.2012	10:00-18:00	Klangwolke Weekend Special	8	
	DI 21.8.2012	10:30-14:30	Interaktiv-kreativ-Tage	18	KINDER + JUGENDLICHE
	MI 22.8.-FR 24.8.2012	9:30-12:30	Summer Camp (für 11- bis 14-jährige)	9	KINDER + JUGENDLICHE
	SO 26.8.-SO 2.9.2012		CREATE YOUR WORLD Camp Linz	19	KINDER + JUGENDLICHE
	DO 30.8.-MO 3.9.2012		Ars Electronica Festival: The Big Picture		
DO 30.8.-MO 3.9.2012		u19 – CREATE YOUR WORLD		KINDER + JUGENDLICHE	
SA 1.9.2012	20:30	voestalpine Klangwolke – Die Wolke im Netz	3		



### Eintrittspreise

Vollpreis 8 € / ermäßigt 5 €  
 Kostenloser Eintritt für Kinder unter 6 Jahren  
 Familie (Eltern, Kinder) 16 € / ermäßigt 14 €  
 Familie (1 Elternteil, Kinder) 8 € / ermäßigt 7 €  
 Jahreskarte 25 € / ermäßigt 15 €

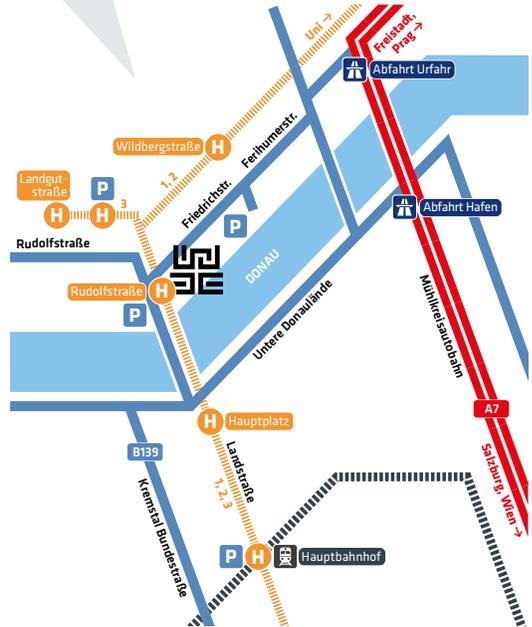
Weitere Informationen zu Ermäßigungen  
 finden Sie auf unserer Website.

### Schulprogramm

Informationen zum speziellen Programm  
 für Schulklassen finden Sie unter  
[www.aec.at/schulprogramm](http://www.aec.at/schulprogramm)

### Öffnungszeiten

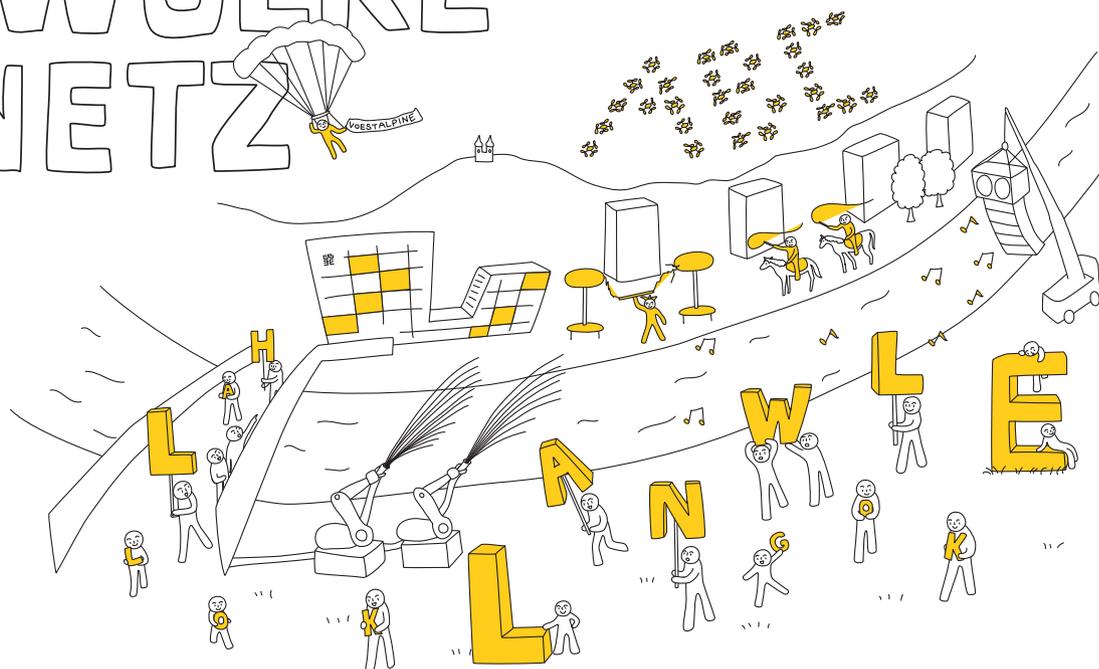
Dienstag, Mittwoch, Freitag: 9:00–17:00  
 Donnerstag: 9:00–21:00  
 Samstag, Sonntag, Feiertag: 10:00–18:00  
 Montag geschlossen (außer an Feiertagen)



### Ars Electronica Center

Ars-Electronica-Straße 1  
 4040 Linz, Österreich  
 Tel.: +43.732.7272.0  
 E-Mail: [center@aec.at](mailto:center@aec.at)  
[www.aec.at](http://www.aec.at)

# VOESTALPINE KLANGWOLKE DIE WOLKE IM NETZ



## Machen Sie mit bei der voestalpine Klangwolke!

Brucknerhaus und Ars Electronica lassen heuer die voestalpine Klangwolke steigen. Atemraubende technische Effekte, ein spektakuläres Zusammenspiel von Menschen, Industrierobotern und Androiden, Tausende Leuchtbuchstaben, singende Blitze und wundervolle Klangwelten bilden die Zutaten einer Klangwolke, wie es sie noch nie gegeben hat. Und das Beste daran: Sie können diese Klangwolke mitgestalten! Bauen Sie Ihren ganz persönlichen Leuchtbuchstaben, entwerfen Sie ihn nach Belieben und bringen Sie ihn am Abend des 1. September in den Donaupark mit. Hier wird Ihr Buchstabe dann mit der Klangwolke „connected“ und gemeinsam mit Tausenden anderen Buchstaben Teil eines riesigen Spektakels! Sie können übrigens nicht nur Buchstaben, sondern auch einminütige Musikstücke oder Klangcollagen zur Klangwolke beisteuern. Wie das geht? Ganz einfach: Nehmen Sie die Musik, Klänge oder Geräusche Ihrer Wahl auf, laden das Ganze auf [www.aec.at/klangwolke](http://www.aec.at/klangwolke) hoch und schon ist Ihre „Klangwolkenminiatur“ mit von der Partie.

Mehr zur voestalpine Klangwolke lesen Sie auf den Seiten 3 bis 5 und auf Seite 8.